

Allgemeine Hinweise:

- Die Schnittmaßnahmen sind **fachgerecht** durchzuführen.



Schnitt eines Astes mit Astring



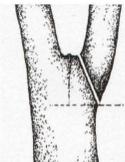
Schnitt eines Astes ohne Astring



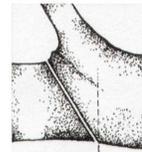
Schnitt eines Totastes



Schnitt eines Astes mit eingewachsener Rinde



Schnitt eines gleichrangigen Astes/Stämmlings



Schnitt auf Zugast

Zeichnung: FLL

- Bei Dauerfrost unter -5 °C dürfen keine Schnittmaßnahmen durchgeführt werden.
- Bäume und Hecken als **eingetragene Landschaftselemente** wirken sich **nicht mindernd** auf die Förderung von landwirtschaftlichen Flächen aus.
- Das Beseitigen bzw. Abschneiden von Bäumen und Hecken ist gemäß Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom **01. März bis 30. September** unzulässig.
- Verstöße gegen die Baumschutzverordnung Prignitz sind **Ordnungswidrigkeiten** und können mit einer **Geldbuße bis zu 50.000 €** geahndet werden.

Informationen und Auskünfte:

Bei Fragen zu Schnittmaßnahmen sollten die zuständigen Sachbearbeiter in der unteren Naturschutzbehörde kontaktiert werden.

Für die Amtsbereiche **Lenzen-Elbtal** und **Putlitz-Berge** sowie die Gemeinden **Groß Pankow** und **Gumtow**:

Frau Schilke

Tel.: (03876) 713 728

Für die Stadt **Pritzwalk** und die Gemeinden **Karstädt** und **Plattenburg**:

Herr Lugowski

Tel.: (03876) 713 726

Für die Amtsbereiche **Meyenburg** und **Bad Wilsnack/Weisen**:

Herr Klemp

Tel.: (03876) 713 736

Für die Städte **Perleberg** und **Wittenberge** (außerhalb bebauter Ortsteile)

Frau Pingel

Tel.: (03876) 713 727

Anschrift:

Landkreis Prignitz

Sachbereich Natur- und Gewässerschutz

Untere Naturschutzbehörde

Berliner Straße 49

19348 Perleberg

Fax: (03876) 713 712

E-mail: unb@lkprignitz.de

Schnittmaßnahmen an Bäumen und Hecken auf und an landwirtschaftlich genutzten Flächen



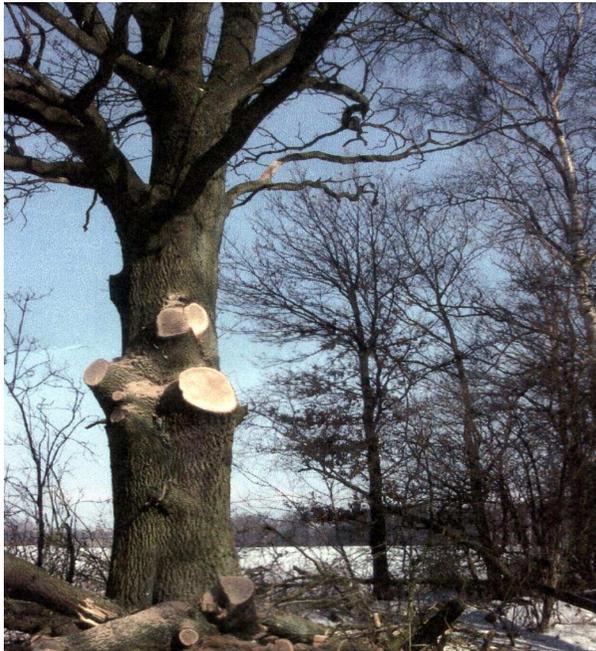
**Untere Naturschutzbehörde
des Landkreises Prignitz**



Bäume

Außerhalb des besiedelten Bereiches sind **alle Bäume** mit einem Stammumfang von mindestens 60 cm (gemessen in 1,30 m über dem Erdboden) gemäß Baumschutzverordnung Prignitz geschützt.

Es ist **verboten**, geschützte Bäume zu beseitigen, zu beschädigen, in ihrem Aufbau wesentlich zu verändern oder durch andere Maßnahmen nachhaltig zu beeinträchtigen. Die Durchführung dieser Handlungen bedarf der **Genehmigung** durch die untere Naturschutzbehörde.



unzulässige Schnittmaßnahmen

Insbesondere ist das Entfernen von Starkästen (Durchmesser größer 10 cm) eine wesentliche Veränderung des Aufbaus eines Baumes und damit genehmigungspflichtig.



unzulässige und nichtfachgerechte Schnittmaßnahme

Genehmigungsfrei sind ordnungsgemäße und fachgerechte Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen an Bäumen (z.B. Totholzschnitt).

Feldhecken

Feldhecken (Hecken außerhalb des besiedelten Bereiches) sind gemäß Baumschutzverordnung Prignitz geschützt.

Es ist **verboten**, geschützte Feldhecken in ihrer Gesamtheit oder in Teilen zu beseitigen oder durch Maßnahmen nachhaltig zu beeinträchtigen. Die Durchführung dieser Handlungen bedarf der **Genehmigung** durch die untere Naturschutzbehörde.

Genehmigungsfrei sind ordnungsgemäße und fachgerechte Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen sowie der fachgerechte Rückschnitt von Feldhecken.



unzulässige Rodung einer Feldhecke